


**... ertönte von allen Anwesenden beim offenen Singen im Advent am 9. Dezember 2018 in der Neuapostolischen Kirche in Witten.**

Gemeinsam gesungene Lieder, Solovorträge, Lesungen und ein Doppelquartett schufen – darin waren sich die Anwesenden einig – eine schöne, besinnliche Atmosphäre.

Die vorgetragene „tierische Diskussion“, was denn das Wichtigste an Weihnachten sei, sorgte für Heiterkeit. Allerdings endete diese Unterhaltung der Tiere mit der Frage, ob denn auch die Menschen wüssten, dass das Kind – Jesus Christus – das Wichtigste an Weihnachten ist.

Das kam auch in dem Stück „Übers Gebirg Maria geht“ – gesungen vom Doppelquartett – zum Ausdruck, das mit dem Lobgesang der Maria endet: „Mein Seel den Herrn erhebet, mein Geist sich Gottes freuet, er ist mein Heiland, fürchtet ihn, er will allzeit barmherzig sein.“

Lesungen, Musikvorträge und gemeinsam gesungene Lieder wechselten ab. „Die Stunde hat gut getan“, lautete ein Fazit.

**9. Dezember 2018**

Text: Heike Schüßler

Fotos: Dirk Schüßler


Offenes Singen
im Advent
am 09. Dez. 2018 (2. Advent)
Neuapostolische Kirche Witten,
Husemannstraße 48,
Chorverträge, Leesungen,
Instrumentalmusik und natürlich
auch gemeinsames Singen
von Advent- und Weihnachtsliedern.
> Liederheft <




